



Pressemitteilung

Museumsverband veranstaltet Tagung zur Provenienzforschung in Thüringen

Erfurt/Rudolstadt, 25. März 2022. Am **04. April 2022** lädt der Museumsverband Thüringen e. V. in Kooperation mit dem Thüringer Landesbeauftragten für die Aufarbeitung der SED-Diktatur zu einer **Tagung zur Provenienzforschung in Thüringen**. Im Reithaus des Schlosses Heidecksburg Rudolstadt sollen entsprechende Chancen & Perspektiven für den Freistaat ausgelotet werden.

Die Konferenz widmet sich dem musealen Arbeitsfeld Provenienzforschung in seinen verschiedenen Facetten. Zum einen sollen Grundlagen vermittelt werden: Was ist Provenienzforschung? Wie ist der Stand der Forschung in Thüringer Museen und wie können diese in ihrer Arbeit einen stärkeren Fokus darauf legen? Auch die Möglichkeiten der Vermittlung von Provenienzforschung sollen diskutiert werden. Zudem werden auf der Tagung aktuelle Forschungsprojekte im Hinblick auf NS-verfolgungsbedingt entzogenes Kulturgut, Sammlungsgüter aus kolonialen Kontexten und Kulturgutentziehungen während der SBZ- und DDR-Zeit vorgestellt und reflektiert. Zahlreiche renommierte Expertinnen und Experten werden sich diesen Themen annehmen und mit dem Publikum in Diskurs treten. Die Tagung wird durch die Thüringer Staatskanzlei gefördert.

Bereits seit dem vergangenen Jahr legt der MVT mit einer Koordinierungsstelle Provenienzforschung einen Schwerpunkt auf die Thematik. Zwei Mitarbeiterinnen haben verschiedene Museen zum Thema beraten und Veranstaltungen durchgeführt. Darüber hinaus erstellten sie eine Bedarfsanalyse für die Museen im Freistaat. Die Ergebnisse werden während der Tagung erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Der MVT sieht sich als Plattform zur Bündelung von Informationen für die Museen und für einen intensiveren Austausch unter den einzelnen Akteuren. In diesem Kontext stellt die Tagung für die Museen eine Möglichkeit dar, um vor Ort in den aktiven Dialog mit den Expertinnen und Experten zu treten, Synergien herzustellen und zur Netzwerkbildung beizutragen.

Weitere Informationen unter www.museumsverband-thueringen.de/weiterbildungen-und-konferenzen/



Pressekontakt:

Dr. Franziska Müller

Museumsverband Thüringen e. V.

presse@museumsverband-thueringen.de

Tel.: 0176 70 91 77 50

Anhang:

Foto: Dr. Kerstin Volker-Saad, Neu-Irland Maske

© Marie-Luise Gothe, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha



Provenienzforschung in Thüringen – Chancen und Perspektiven

am 4. April 2022 im Reithaus von Schloss Heidecksburg (Schlossaufgang VI 6)

Tagungsprogramm

09:15 Uhr **Anmeldung**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Linda Tschöpe

Kuratorin der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Dr. Peter Wurschi

Thüringer Landesbeauftragter für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Dr. Annika Michalski

Referentin der Thüringer Staatskanzlei

Dr. Thomas T. Müller

Präsident des Museumsverbandes Thüringen e. V.

10:40 Uhr **Eröffnungsvortrag**

Moderator: Rüdiger Haufe

wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klassik Stiftung Weimar

Aktuelle Herausforderungen für die Provenienzforschung in Museen außerhalb der Metropolen

Prof. Dr. Gilbert Lupfer

hauptamtlicher Vorstand des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste

11:00 Uhr **Panel 1: Unrechtskontexte in der Provenienzforschung**

Moderator: Dr. Sebastian Schlegel

wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klassik Stiftung Weimar

Der Vergangenheit auf der Spur – NS-Provenienzforschung am Deutschen Optischen Museum Jena

Sören Groß

wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Deutsches Optisches Museum

Provenienzforschung in der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha am Beispiel ausgewählter Sammlungen aus Indonesien

Adrian Linder und Dr. Kerstin Volker-Saad

freie wissenschaftliche Mitarbeitende der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

11:45 Uhr **Pause**

12:00 Uhr **Plünderung, Republikflucht, Staatlicher Kunsthandel – Problematische Sammlungszugänge zwischen 1945 und 1990**

Alexander Sachse
Referent des Museumsverbandes des Landes Brandenburg e. V.

**Vermögensgesetz, Washington Principles, Softlaw?
Grundlagen und Übersicht**

Cora Chall
Juristin im Justitiariat der Klassik Stiftung Weimar

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:15 Uhr **Panel 2: Hintergründe und Vermittlung der Provenienzforschung**

Moderatorin: Anne Paschen
wissenschaftliche Koordinatorin des Museumsverbandes Thüringen e. V.

Provenienzforschung in Thüringen – Eine Bestandsaufnahme

Friederike Brinker
wissenschaftliche Mitarbeiterin des Museumsverbandes Thüringen e. V.

**Provenienzforschung an den Staatlichen Ethnographischen Sammlungen
Sachsen – Transfers zwischen Thüringen und Sachsen mit Schwerpunkt
auf Eingänge zu DDR-Zeiten**

Tina Oppermann
wissenschaftliche Mitarbeiterin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

Provenienzforschung vermitteln

Sarah Kinzel
wissenschaftliche Mitarbeiterin des Lindenau-Museums Altenburg

15:45 Uhr **Pause**

16:15 Uhr **Panel 3: Abschluss und Diskussion**

Moderator: Rüdiger Haufe
wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klassik Stiftung Weimar

**Was wollen wir erreichen? Perspektiven und Zielsetzungen der
Provenienzforschung in Thüringen**

Dr. Gert-Dieter Ulferts
Abteilungsleiter Stadtschloss, Hof- und Residenzkultur der
Klassik Stiftung Weimar und
Vorstandsmitglied des Museumsverbandes Thüringen e. V.

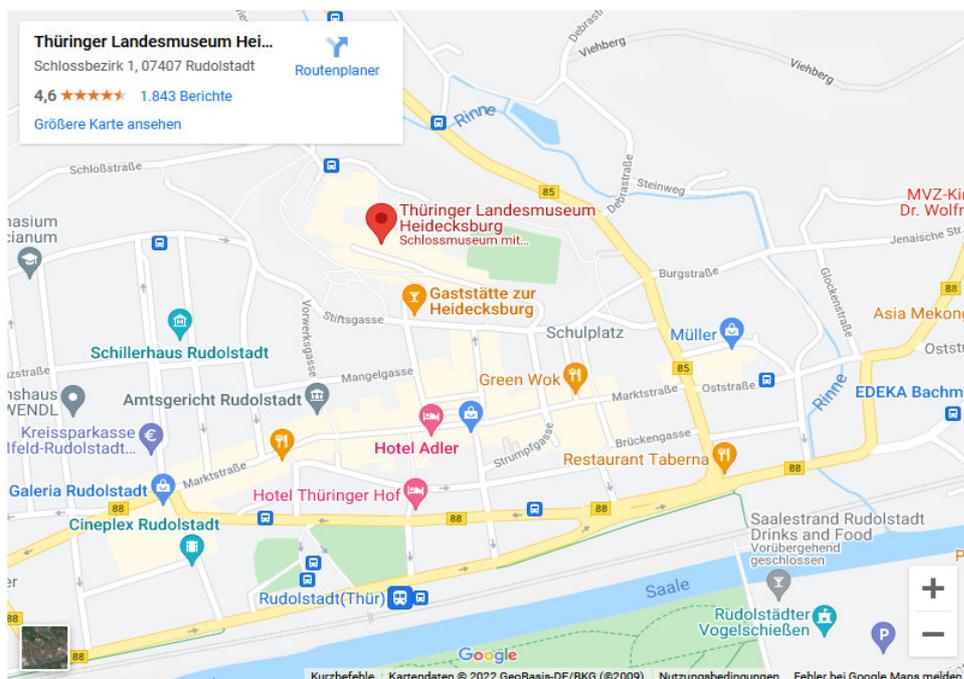
Das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg lädt Sie herzlich auf einen Besuch ein. Die Ausstellungen haben für Sie als Tagungsbesucherin und Tagungsbesucher bis 18:00 Uhr geöffnet (freier Eintritt).

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Tagung unter den zum 4. April 2022 geltenden Hygienevorschriften stattfindet und werden Sie zeitnah über die notwendigen Maßnahmen und die mögliche Nachweispflicht informieren.

Anreise

Mit dem Auto: Parkmöglichkeiten befinden sich nahe der Schlossanlage. Wenn Sie ein Navigationsgerät nutzen, geben Sie „Schloßstraße“ ein. Folgen Sie der Schloßstraße bis zum Ende, der Weg zum Schloss ist ausgeschildert. Die Zahl der Parkplätze am Schloss ist allerdings begrenzt. Alternativ finden Sie weitere kostenfreie Parkplätze auf dem Parkplatz Bleichwiese. Ansonsten empfehlen wir Ihnen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Mit Bus und Bahn: Der Bahnhof Rudolstadt (Thür) und der Busbahnhof sind zentral, nur wenige Minuten vom Marktplatz, gelegen. Von dort können mehrere Aufgänge zum Residenzschloss Heidecksburg genutzt werden. Etwa 15 bis 20 Minuten Fußweg sollten eingeplant werden.



Barrierefreiheit

Das Reithaus ist leider nicht barrierefrei. Bitte kontaktieren Sie uns vorab telefonisch oder per E-Mail (Tel. 0361 21956979, E-Mail: provenienzforschung@museumsverband-thueringen.de), um Ihnen einen uneingeschränkten Zugang zur Tagung zu ermöglichen.

Foto- und Filmaufnahmen

Im Rahmen der Tagung werden Fotos und ggf. Filmaufnahmen angefertigt. Diese dienen der Dokumentation und können im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Museumsverbandes Thüringen e. V. verwendet und bearbeitet werden.

Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie zu, dass Foto- und Filmaufnahmen von Ihnen gemacht werden dürfen und das Material im Anschluss ohne zeitliche und räumliche Begrenzung vervielfältigt und veröffentlicht werden kann. Ebenso kann es für Veröffentlichungen in Medien Dritter (Presse, Website, Flyer, Social-Media-Auftritten, Film etc.) verwendet werden.

Bei Fragen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde können Sie sich jederzeit an Anne Paschen und Friederike Brinker unter provenienzforschung@museumsverband-thueringen.de wenden. Sie haben das Recht, gegen die Aufnahme und Verbreitung von Foto- und Filmmaterial Widerspruch einzulegen.